

5. Saarländische ADAC Oldtimertage „Rund um den Linslerhof“ am 4. und 5. Oktober 2014

Kreis Saarlouis (pdl) Die 5. ADAC Oldtimertage „Rund um den Linslerhof“ versammeln am 4. und 5. Oktober nicht nur die Oldtimerszene aus dem Südwesten und dem Grenzgebiet auf dem historischen Gutshof, sondern auch die Lenker historischer Fahrzeuge aus dem hohen Norden. ADAC-Oldtimer-Bauftragter Rainer Bastuck ist ebenso wie der 2. Vorsitzende Norbert Heinz und ADAC-Vorstandsmitglied Werner Hoffman zuversichtlich, dass das Teilnehmerfeld dieses Mal noch größer sein wird. Gutsherr Wendelin von Boch und der Direktor des Romantik-Hotels Linslerhof, Felix Bubendorf, sind für das Event bestens gerüstet. „Wir freuen uns auf viele Oldtimerfreunde und ganz viele Besucher“, sagte Wendelin von Boch, der an den Vorjahresveranstaltungen stets selbst seinen Oldtimer durch den „Circuit Wendelin von Boch“ lenkte und in der Pressekonferenz von dem tollen Fahrspaß, den der Hof-Rundkurs bietet, schwärmte. „Wir alle lieben Oldtimer!“, gestand Wendelin von Boch. Darum habe vor fünf Jahren WFUS-Geschäftsführer Jürgen Pohl ihn erst gar nicht überreden müssen, als dieser ihm die Idee vortrug, die Oldtimertage auf dem Gutshofgelände stattfinden zu lassen. „Ich fand seinen Vorschlag gut“, sagte Wendelin von Boch und sicherte den Fortbestand der Veranstaltung auch für 2015 zu.

Wenn am ersten Oktoberwochenende die Saison des ADAC Saarland Classic Cups auf dem Linslerhof ausklingt, dann sind samstags die „Hot Dogs & wild Cats“ und sonntags die Band „Wave-Bandits“ mit dabei.

Die Lenker der historischen Fahrzeuge machen dieses Mal wieder einen Abstecher nach Lothringen. „Wir haben eine sehr schöne und abwechslungsreiche Strecke neu aufgenommen“ ergänzt Rainer Bastuck. Denn von Überherrn aus geht es beispielsweise ins lothringische Grenzgebiet nach Waldwisse, wo der „Grand Prix de Waldwisse“ ausgetragen wird. Neu ist auch der Rundkurs von Bedersdorf mit dem gleichnamigen Grand Prix. In Dillingen können sich die Gäste auf eine große Parade der Oldtimer und Präsentation durch Moderator Michael Maisch freuen.

WFUS-Geschäftsführer Jürgen Pohl dankte zum Abschluss der Pressekonferenz dem ADAC-Orgateam, den zahlreichen Oldtimer-Clubs, den vielen ehrenamtlichen Helfern und den Städten und Kommunen, die zum Gelingen dieser großartigen und einzigartigen Veranstaltung beitragen. „Die Oldtimertage sind die beste Werbung für unsere Region, sowohl wirtschaftlich als auch touristisch.“ Zudem passten sie in das neue Landkreis-Tourismuskonzept „Rendezvous Saarlouis“, ergänzte Pohl. Viel zu bestaunen und erleben gibt es im Verlauf des Oldtimer-Wochenendes. Der „Concours d'Elégance“ zeigt wahre Schätze, sowohl an Zweirädern als auch an edlen Karossen auf der Hofgutwiese. Den „Circuit Wendelin von Boch“ können die Besucher wiederum hautnah erleben. Abermals wird eine Mitfahrgelegenheit in einem historischen Fahrzeug verlost.

Das Programm:

Samstag, 4. Oktober

12.01 Uhr: Start des ersten Fahrzeuges des ADAC Classic Cups (ASCC)

13 bis 15 Uhr: Concours d'Elégance für Motorräder, Musik von „Hot Dogs & wild Cats“

14 bis 17 Uhr: Demofahrten historischer Motorräder und Rennfahrzeuge auf dem Hof-Rundkurs

16 Uhr: Preisverleihung Concours d'Elégance für Motorräder

18 Uhr: Zieleinlauf erstes Fahrzeug

Sonntag, 5. Oktober

9 bis 11 Uhr: Concours d'Elégance für Automobile

10 Uhr: Start des ersten Fahrzeuges ASCC

11.30 bis 14 Uhr: Demofahrten historischer Motorräder und Rennfahrzeuge auf dem Hof-Rundkurs

12 bis 15 Uhr: Musik von „Wave Bandits“

12 Uhr: Zieleinlauf des ersten Fahrzeuges

Um 15 Uhr: Siegerehrung und Preisverleihung des „Concours d'Elégance“ für Automobile



Kleine Oldtimerparade zur Programmvorstellung der Oldtimertage auf dem Linslerhof mit Werner Hoffmann, Norbert Heinz, Michael Maisch, Jürgen Pohl, Wendelin von Boch, Felix Bubendorf und Rainer Bastuck (v.l.).

pdl/Foto: Brigitta Schneider